

## P R E S S E M I T T E I L U N G

### **65 Blutspender und ehrenamtliche Helfer aus ganz Deutschland werden beim 8. Weltblutspendertag in Berlin geehrt**

**65 Mitbürger aus ganz Deutschland, die sich für das Blutspendewesen als ehrenamtliche Helfer oder Blutspender besonders eingesetzt haben, werden zum achten Weltblutspendertag am 14. Juni nach Berlin eingeladen und dort im feierlichen Rahmen für ihre Verdienste ausgezeichnet.**

**Springe, 30. Mai 2011**

Der 14. Juni dürfte für 65 Blutspender und ehrenamtliche Helfer dieses Jahr ein ganz besonderer Tag werden, denn an diesem Tag werden sie im Rahmen des 8. Weltblutspendertages in Berlin für ihr Engagement geehrt. Das Datum ist nicht zufällig gewählt: Am 14. Juni wurde Karl Landsteiner geboren, einer der bedeutendsten Mediziner der Welt, der 1930 den Nobelpreis für Medizin erhielt. Er entdeckte das ABO-System der Blutgruppen, welches die menschlichen roten Blutkörperchen in die verschiedenen Antigen-Eigenschaften A, B und 0 sortiert. Bis heute bilden seine Entdeckungen die Grundlage der modernen Transfusionsmedizin.

Das Deutsche Rote Kreuz ehrt im Rahmen des Weltblutspendertages am 14. Juni in Berlin bereits zum 8. Mal Bürgerinnen und Bürger aus dem ganzen Bundesgebiet, die sich als ehrenamtliche Helfer oder Blutspender besonders für das Blutspendewesen einsetzen.

Unter den Personen, welche dieses Jahr ausgezeichnet werden, befinden sich:

- **aus Bremen:** Paul Sinsch aus Bremen – Huchting
- **aus Niedersachsen:** Egon Hillen aus Oldenburg, Hans-Hinnerk Meyer aus Hemslingen, Uwe Mischel aus Dornum, Hans Müller aus Schortens, Karl Müller aus Rhaderfehn, Wilhelm Rolfs aus Twistringern und Norbert Stolze aus Hilter
- **aus Sachsen-Anhalt:** Hans Jürgen Becker aus Oschersleben und Reinhard Reinelt aus Zahna
- **aus Thüringen:** Inge Kautz aus Eisenberg und Rita Milde aus Pößneck

An den drei Tagen ihres Berlin-Aufenthaltes erwartet sie ein umfangreiches Programm mit Besuch des Udo Lindenberg Musicals „Hinterm Horizont“ im Theater am Potsdamer Platz, einer Schiffsfahrt über die Berliner Gewässer von der Schlossbrücke Charlottenburg hin zur historischen Mitte sowie einer Führung durch das Bundeskanzleramt. Höhepunkt des Programmes ist aber die feierliche Abendveranstaltung im Schloss Charlottenburg, bei der die Auszeichnung mit der von

Jette Joop designten Ehrennadel und die Übergabe einer Ehrenurkunde durch die DRK-Vizepräsidentin Donata Freifrau Schenck zu Schweinsberg sowie die Rotkreuz-Botschafterin Carmen Nebel erfolgt.

„Der Weltblutspendertag wird jährlich am 14. Juni begangen und macht darauf aufmerksam, wie notwendig die freiwillige und unentgeltliche Blutspende ist. Eine Vielzahl von Patienten verdankt ihr Leben fremden Menschen, die sie nie zuvor getroffen haben – Menschen, die ihr Blut freiwillig und uneigennützig spenden sowie den vielen freiwilligen Helfern, die diese Blutspenden betreuen. Genau diese Menschen sollen an diesem Tag im Mittelpunkt stehen und ihr Engagement entsprechend gewürdigt werden“, erklärt die Vizepräsidentin des DRK, Donata Freifrau Schenck zu Schweinsberg.

Am Weltblutspendertag rufen zudem die DRK-Blutspendedienste, in einer Aktion mit den VZ-Netzwerken in Deutschland, die Nutzerinnen und Nutzer von studiVZ, schuelerVZ und meinVZ (13 Millionen Nutzer) auf, sich an der Aktion „Deutschlands Blutgruppe“ zu beteiligen. Die Aktion bietet bis zum 31.12.2011 allen Besuchern die Möglichkeit, ihre Meinung zur Blutspende zu äußern und sich gemeinsam mit vielen anderen Blutspenderinnen und Blutspendern als Deutschlands Blutgruppe zu präsentieren.

Aber nicht nur in Deutschland wird der Blutspende und allen Blutspendern am 14. Juni Aufmerksamkeit zuteil, sondern weltweit. So engagiert sich neben der Internationalen Föderation der Rotkreuz- und Rothalbmondgesellschaften (IFRK), der Weltgesundheitsorganisation (WHO) und der Internationalen Gesellschaft für Transfusionsmedizin (ISBT) auch die Internationale Föderation der Blutspendeorganisationen (FIODS) an diesem Tag und weist auf die Bedeutung von Blutspenden hin.

Grundsätzlich kann jeder gesunde Erwachsene ab 18 Jahren Blut spenden. **Blutspenden ab einem Alter von 69 Jahren sind nach individueller Entscheidung der Ärzte des DRK-Blutspendedienstes NSTOB auch möglich.** Frauen können 4 mal, Männer sogar 6 mal innerhalb von 12 Monaten Blut spenden. Zwischen zwei Blutspenden muss ein Abstand von mindestens 8 Wochen liegen. Mitbringen sollten die Blutspender/innen ihren Unfallhilfe- und Blutspenderpass, bei Erstspendern reicht ein amtlicher Lichtbildausweis.

Detaillierte Informationen zur Blutspende sowie zu den aktuellen Blutspendeterminen sind unter der kostenlosen Spender-Hotline 0800 – 11 949 11 oder im Internet unter der Adresse [www.blutspende-nstob.de](http://www.blutspende-nstob.de) abrufbar.

**Verwendung honorarfrei, Beleghinweis erbeten  
637 Wörter, 4.683 Zeichen mit Leerzeichen**

**Weiteres Pressematerial zu dieser Pressemitteilung:**

Sie können im Online-Pressefach schnell und einfach weiteres Bild- und Textmaterial zur kostenfreien Verwendung downloaden:

<http://www.pr4you.de/pressefaecher/drk>

**Ansprechpartner für Rückfragen zu dieser Pressemitteilung:**

**(1) DRK-Blutspendedienst NSTOB**

Herr Thomas Bischoff

Blutspendedienst der Landesverbände des DRK Niedersachsen, Sachsen-Anhalt,  
Thüringen, Oldenburg und Bremen g.G.m.b.H.  
Eldagsener Straße 38  
D-31830 Springe

Telefon: +49 (0) 5041 7 72 – 273  
Fax: +49 (0) 5041 7 72 – 208  
E-Mail: [thomas.bischoff@bsd-nstob.de](mailto:thomas.bischoff@bsd-nstob.de)  
Internet: [www.blutspende-nstob.de](http://www.blutspende-nstob.de)

**(2) PR-Agentur PR4YOU**

Herr Holger Ballwanz, Herr Marko Homann

PR-Agentur PR4YOU  
Schonensche Straße 43  
D-13189 Berlin

Telefon: +49 (0) 30 43 73 43 43  
Fax: +49 (0) 30 44 67 73 99  
E-Mail: [presse@pr4you.de](mailto:presse@pr4you.de)  
Internet: [www.pr4you.de](http://www.pr4you.de)